

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 19.02.2013
Dezernat VI	Amt Amt 61	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0047/13

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	05.03.2013	nicht öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	21.03.2013	öffentlich
Ausschuss für Umwelt und Energie	09.04.2013	öffentlich

Thema: Zwischenstand zum Verkehrsentwicklungsplan 2025 (VEP 2025)

Für die Landeshauptstadt Magdeburg werden im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes 2025 (ISEK) die strategischen Zielsetzungen für die Stadtentwicklung bis zum Jahr 2025 aufgestellt, die Grundlage für das künftige Handeln von Verwaltung und Politik sein sollen.

Im ISEK wurde u.a. der Leitbildbaustein „Magdeburg – kompakte Stadt der kurzen Wege“ zur Umsetzung einer stadtverträglichen Mobilität und zur Minderung der Klimabelastung verankert. Die fachliche Vertiefung dieses Leitbildbausteins soll ein wesentliches Ziel im Rahmen der Bearbeitung des Verkehrsentwicklungsplanes 2025 (VEP 2025) sein.

Mit dem Verkehrlichen Leitbild wurde in der Landeshauptstadt Magdeburg bereits 1993 eine wichtige Basis für die integrierte Verkehrsentwicklungsplanung geschaffen. Die darin formulierten Leitziele (Zielfelder) haben bis heute unveränderte Gültigkeit. Eine Reihe darauf aufbauender Teilkonzepte wurde innerhalb der vergangenen Jahre erarbeitet. Zu nennen sind hier die Verkehrskonzeption Innenstadt (1997), das ÖPNV-Konzept (2002), die Radverkehrskonzeption (2005), die Wirtschaftsverkehrskonzeption (2009), der Nahverkehrsplan 2010 und die Verkehrskonzeptionen für den ostelbischen Raum, Süd/Südost und Rothensee.

Um die Vielzahl der vorhandenen Verkehrskonzeptionen inhaltlich in einem übergeordneten Planwerk zu bündeln und potentielle Synergieeffekte einer gesamtstädtischen Verkehrsplanung besser nutzen zu können, ist die Aufstellung eines Verkehrsentwicklungsplanes für die Landeshauptstadt Magdeburg erforderlich.

Der Verkehrsentwicklungsplan verbindet die einzelnen Maßnahmenkonzepte zum motorisierten Individualverkehr (MIV), Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), Wirtschaftsverkehr, ruhenden Verkehr und Fußgänger- sowie Radverkehr. Darüber hinaus können auch Bausteine zur Binnenschifffahrt und zum Luftverkehr Gegenstand des Verkehrsentwicklungsplans werden. Mit dem VEP 2025 wird somit ein integriertes, intermodal abgestimmtes Gesamtplanwerk geschaffen, welches den Belangen aller Verkehrsträger unter Beachtung der städtischen Entwicklungsprämissen gerecht wird.

Der VEP 2025 soll die Entwicklung des städtischen Verkehrssystems verkehrsträgerübergreifend unter Beachtung gesamtplanerischer Strategien bis zum Jahr 2025 und darüber hinaus abbilden und geeignete Maßnahmen zur Unterstützung bzw. Korrektur der prognostizierten bzw. zu erwartenden Entwicklungen aufzeigen. Im Kontext eines integrierten Planungsansatzes werden u.a. auch Aspekte der Barrierefreiheit, der Verkehrssicherheit sowie der Finanzierbarkeit von Verkehrsinfrastrukturen in den VEP 2025 eingebracht.

Die Erarbeitung des VEP 2025 erfolgt in fünf inhaltlich aufeinander aufbauenden, aber thematisch trennbaren Bausteinen. Nach einer umfassenden Bestandsanalyse (Baustein 1) sollen die Strategien und Leitbilder (Baustein 2) der Verkehrsentwicklungsplanung bis 2025 definiert werden. Darauf aufbauend soll anhand von verschiedenen Szenarien die weitere Verkehrsentwicklung prognostiziert (Baustein 3) und mit einem integrierten Maßnahmenbündel (Baustein 4) untersetzt werden. Abschließend werden die Bausteine 1 bis 4 im VEP 2025 zusammengefasst (Baustein 5).

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Magdeburg hat nach der Beratung mit den Beigeordneten am 28.08.2012, die Einrichtung eines Runden Tisches, als aktiv am Erarbeitungsprozess zum VEP 2025 beteiligtes Gremium, befürwortet. Gleichsam wurde festgelegt, dass der Oberbürgermeister nach jeder Sitzung des Runden Tisches und die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie für Umwelt und Energie halbjährlich über die Fortschritte in der Bearbeitung zu informieren sind.

Einrichtung des Runden Tisches und dessen Begleitgremien

Im Rahmen der Vorbereitungen zur Erarbeitung des VEP 2025 wurden verschiedene Beteiligungsmodelle für die Landeshauptstadt Magdeburg geprüft, und im Ergebnis wurde die Einrichtung eines Runden Tisches befürwortet.

Neben dem Runden Tisch, der als zentrales Arbeits- und Diskussionsforum im Rahmen der Erarbeitung des VEP 2025 dient, wurden auch eine dezernatsübergreifende Lenkungsgruppe sowie ein Wissenschaftlicher Beirat als den Runden Tisch begleitende Gremien einberufen.

Der Runde Tisch setzt sich aus Vertretern der Stadtverwaltung, der Kommunalpolitik, der Wirtschaft, von Verkehrsverbänden, von Verkehrsträgern sowie Vertretern sonstiger öffentlicher Belange zusammen (vgl. Anlage 1 – Teilnehmerliste Runder Tisch).

Die dezernatsübergreifende Lenkungsgruppe ist ein verwaltungsinternes Gremium zur inhaltlichen Abstimmung der Verwaltungseinheiten und zur Sicherstellung eines geschlossenen Auftretens der Stadtverwaltung am Runden Tisch. Der dezernatsübergreifenden Lenkungsgruppe gehören Vertreter aller Dezernate an (vgl. Anlage 2 – Teilnehmerliste dezernatsübergreifende Lenkungsgruppe).

Der Wissenschaftliche Beirat ist ein unabhängiges Gremium, welches zur fachlichen Unterstützung des Erarbeitungsprozesses des VEP 2025 eingesetzt wurde. Der Wissenschaftliche Beirat besteht

aus Vertretern von wissenschaftlichen Einrichtungen sowie ortsansässigen Planungsbüros (vgl. Anlage 3 – Teilnehmerliste Wissenschaftlicher Beirat), wodurch die Einspeisung aktueller Fachexpertisen und neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse in den Diskussionsprozess gewährleistet wird. Im Rahmen der 1. Arbeitssitzung vom 28.01.2013 wurde Herr Prof. Dr.-Ing. Zadek (Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg) durch die anwesenden Mitglieder einstimmig zum Vorsitzenden des Wissenschaftlichen Beirates und Herr Prof. Dr.-Ing. Richter (Technische Universität Berlin) zu dessen Stellvertreter gewählt.

Herr Pfothenauer (Planungsbüro proUrban, Berlin) wurde als unabhängiger Moderator für den Runden Tisch engagiert, um die Einbindung einer großen Zahl unterschiedlicher, die Verkehrsentwicklungsplanung betreffender fachlicher Beiträge und Expertisen fortlaufend und vor allem frühzeitig zu sichern und eine gleichberechtigte Diskussion zu gewährleisten.

Die Sitzungen des Runden Tisches und dessen Begleitgremien werden grundsätzlich nicht öffentlich durchgeführt, um eine vom Tagesgeschehen unbeeinträchtigte Arbeitsatmosphäre zu schaffen.

Die konstituierenden Sitzungen der dezernatsübergreifenden Lenkungsgruppe sowie des Wissenschaftlichen Beirates und des Runden Tisches fanden am 01.11.2012 sowie am 26.11.2012 im Baudezernat (Mensa) statt.

1. Arbeitssitzung des Runden Tisches und dessen Begleitgremien

Im Januar 2013 begann die Bearbeitungsphase für den VEP 2025 mit den 1. Arbeitssitzungen des Runden Tisches und dessen Begleitgremien. Themen der 1. Arbeitssitzungen waren die Beschreibung des bestehenden Verkehrssystems (Baustein 1) und die Diskussion zum vorliegenden Entwurf der Bestandsanalyse (Stand 17.12.2012, Version 2.1 (interne Bezeichnung)).

Im Ergebnis dieser drei Sitzungstermine (dezernatsübergreifende Lenkungsgruppe am 21.01.2013; Wissenschaftlicher Beirat am 28.01.2013; Runder Tisch am 19.02.2013) ist festzuhalten, dass sich eine positive, ergebnisorientierte und gleichberechtigte Arbeitsatmosphäre etabliert hat, in deren Rahmen eine große Bandbreite fachlich fundierter Meinungen und Expertisen ausgetauscht werden konnten.

Darüber hinaus wurden Ergänzungs- und Präzisierungsvorschläge für die Bestandsanalyse vorgetragen, die aus den Erfahrungen der Mitglieder in deren Wirkungskreis resultierten.

Diese Hinweise und Anregungen werden im Rahmen der weiteren Bearbeitung der Bestandsanalyse in das Textdokument eingeflochten (Version 3.0 (interne Bezeichnung)) und somit den gesamtheitlichen Blick auf das Verkehrssystem Magdeburg abrunden.

weiteres Vorgehen / Zeitplan

Im Nachgang zu den 1. Arbeitssitzungen des Runden Tisches und dessen Begleitgremien wird die Projektleitung die Bestandsanalyse bis Ende März vervollständigen und im jeweils erreichten Bearbeitungsstand den Gremien zur Verfügung stellen. Mit dieser Unterlage sind im März und April 2013 die 2. Arbeitssitzungen des Runden Tisches und dessen Begleitgremien geplant, die sich inhaltlich nochmals mit der Bestandsanalyse, aber auch mit Prioritäten der künftigen Entwicklung befassen werden.

In den 3. Arbeitssitzungen werden im Mai und Juni 2013 die potenziellen Leitlinien und Strategien der künftigen Verkehrsentwicklung diskutiert. Anschließend ist der Baustein 2 (Leitlinien und Strategien) zu erarbeiten und mit dem Oberbürgermeister und den Gremien abzustimmen. Ziel der Projektleitung ist es, die Leitlinien und Strategien zum VEP 2025 in der Sitzung des Stadtrates am 07.11.2013 beschließen zu lassen (vgl. Anlage 4 – Terminkette zum VEP 2025 für 2013).

Neben dieser Arbeit in den einberufenen Gremien plant die Projektleitung eine erste öffentliche Bürgerveranstaltung für den 01.06.2013. Im Rahmen dieser Informations- und Diskussionsveranstaltung sollen die Bürger einerseits über die Ergebnisse der Bestandsanalyse informiert werden. Andererseits sollen die Bürger in einer offenen Diskussion ihre Vorstellungen der künftigen Leitlinien und Strategien zum VEP 2025 untereinander erörtern und gegenüber der Projektleitung darstellen können. Darüber hinaus wird die Möglichkeit bestehen bis Ende Juni 2013 Hinweise, Anregungen aber auch Kritik schriftlich an die Projektleitung zu senden. Auf diese Weise ist die Einbindung der Öffentlichkeit in den Diskussionsprozess zum VEP 2025 zu einem frühen Zeitpunkt sichergestellt.

Die wesentlichen Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung werden im Rahmen der 3. Arbeitssitzungen ausgewertet und ggf. in den Baustein 2 übernommen.

Um einen dauerhaften Informationsfluss in die Öffentlichkeit zu etablieren, ist zusätzlich ein themenbezogener Internetauftritt unter www.magdeburg.de zum VEP 2025 in Vorbereitung.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr

Anlagen

- Anlage 1 – Teilnehmerliste Runder Tisch
- Anlage 2 – Teilnehmerliste dezernatsübergreifende Lenkungsgruppe
- Anlage 3 – Teilnehmerliste Wissenschaftlicher Beirat
- Anlage 4 – Terminkette zum VEP 2025 für 2013